Entschuldigung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **12 (1886)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-427342

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ich bin der Düsteler Schreier
Und höre ein starkes Geschrei,
Daß eine Schaar von falschen
Napoleons im Umlauf sei.

Das will mir nun nicht zu Kopfe,
Daß man sich deßhalb erregt,
Weil das bald ein Jahrhundert
Die Welt zu tragen pflegt.

Es ist eine alte Geschichte
Und immerfort bleibt sie wahr:
Falsch war ja von jeher immer
Die ganze Napoleonschaar.

Die „Nidwaldner Ztg." erklärt die Sammlung für die Winkelriedstiftung an der Sempacherfeier für einen „großen Bettel".

Da hat sie ganz recht, denn es ist viel ehrenvoller, in Winkelrieds Heimatkanton statt „für Weib und Kind zu sorgen", den Bettelsack umzuhängen für ausländische „große Bettler".

Einem Bewohner des Zürichseeganes in's Stammbuch.

Von ferne sei herzlich gegrüßet,
Du stilles Gelände am See.
Dir nahe zu sein mich verdrießet,
So lang ich dich in solcher Gesellschaft seh'!

Entschuldigung.

Prinzipal: Warum kommen Sie so spät heute?

Commis: Verzeihen Sie, ich habe die letzte Nacht ungewöhnlich langsam geschlafen.

Augenarzt: Aber seit wann glauben Sie denn eine Abnahme Ihrer Sehthätigkeit zu verspüren?

Patient: Seit dem letzten Tonhalle-Maskenball. Ich sah fast Niemanden.

Im „rothen Ochsen" des kleinen Landstädtchens K. saßen, wie gewohnt, einige Bürger nach dem Feierabend beim Schoppen. Das Gespräch führte sie, weiß der Himmel wie, auf den Studentenausdruck Kuhschluck, ohne daß diesem Jemand die richtige Deutung zu geben wußte. Deßhalb allgemeines Nachdenken. Nach einer Weile sagt der ehemalige Fleischer und nunmehrige Rentier Hopper, dessen Sohn Joseph bereits zum zweiten Male beim mediz. Examen durchgefallen: „Kuhschluck! Kuhschluck! Das wüßte jetzt am Ende mein Seppel!"

Briefkasten der Redaktion.

E. i. K. Leider können wir Ihrem Wunsche nicht entsprechen und zwar aus früher schon geäußerten Gründen und zweitens weil uns das nöthige Material nicht zur Verfügung steht. Immerhin besten Dank für die gesinnungstüchtige Anregung. — **K. F. i. E.** Dem Manne kann geholfen werden. Von einem hiesigen Detailgeschäft sind Aystandsunterstöcke zum Verkaufe ausgeschrieben. — **V. i. C.** Freundlichen Dank für die Bemühungen; die neue Auflage wird Ihnen wohl noch besser gefallen, als die erste. — **Schangi Meria.** Das muß ein merkwürdiger Jüngling gewesen sein, der eine solche Behauptung aufstellte. Wir vermuthen eher, es sei nicht ein Z., sondern ein B. gewesen, welche bekanntlich noch nie an der Unterstützung vaterländischer Unternehmungen krank geworden sind. Oder verstehen Sie unter vaterländisch gar etwa b....isch? Wenn nicht, so machen Sie einen Anfang; wer rathen will muß auch helfen können. Platz steht zur Verfügung. — **Jgs.** Besten Dank. Gelegentlich. — **Orion.** Zwei Katzen und ein Gedanke. Oder? — **H. Z. Z.** Wir wollen sehen; dieser wenigen Zeilen wegen aber unmöglich; auch scheinen die Dinge schon sehr alt. — **H. i. Berl.** Erhalten. Dank. — **W. i. B.** Der Herr Polizei-Inspektor von Herrenschwand verlangt „dem Aufseher des betreffenden Quartiers sofort und spätestens binnen 24 Stunden den Todesfall anzuzeigen, welcher dann die Versiegelung unverzüglich vornehmen wird". Ein Todesfall, welcher versiegelt, ist gut. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.**

Gicht, Rheumatismus.

Zeugniss.

Seit 30 Jahren litt ich an **hartnäckigem Rheumatismus,** herumfahrend in verschiedenen Körpertheilen. Nachdem alle andere angewandte ärztliche Hülfe erfolglos geblieben war, wandte ich mich brieflich an Hrn **Bremicker, prakt. Arzt in Glarus,** welcher mich in kurzer Zeit von meinem Leiden vollständig befreite. Ich erachte es daher für meine Pflicht, allen **Gicht- u. Rheumatismus-Leidenden** Hrn. Bremicker als Arzt anzuempfehlen. Für den Erfolg garantirt derselbe in allen heilbaren Fällen; die angewendeten Mittel sind durchaus unschädlich.

Oberteufen b. Rorbas, August 1885.
N. 43-131-52 **Konrad Fritschi.**

Das beste, billigste und praktischste -8-5
Adressbuch der Schweiz
ist das zirka 140,000 Adressen enthaltende u. nach zirka 700 Berufsarten geordnete kürzlich erschienene von
Emil Birkhäuser in Basel.
— Preis gebunden Fr. 16. —

Bierpressionen

liefern mit zweijähriger Garantie billigst
Rich. Pfaff & Co., Zürich,
11-Sihlstrasse-11 -5-10

Trunksucht

heilt unter Garantie Spezialist Karrer-Gallati, Mollis (Glarus). Bezügliche Zeugnisse und Fragebogen gratis. -57-52

Ia Tyroler-Wein, 1885er, roth

(garantirt reell und unverfälscht) -20-2
3500 Liter, zwei Sorten, spottbillig ab **Romanshorn,** gegen Baarzahlung oder Accept sofort zu verkaufen. Muster zu Diensten!
Gefl. Offerten unter **„Vortheilhaft"** poste restante Romanshorn a. B.

REMINGTON'S TYPEN-SCHREIBMASCHINE.
Hauptvortheile:
1. Ueberaus leichte & bequeme Handhabung.
2. Sehr bedeutende Zeitersparniss.
3. Elegante, deutliche Schrift, wie dieses Facsimile zeigt - lässt sich copiren & auf mehrere Arten vervielfältigen.

Von der Schweiz. Bundeskanzlei gebraucht.
Nähere Auskunft ertheilt gerne:
DER GENERAL-AGENT: A. J. MAAS, CHAM, KT. ZUG.

Prämirt an vielen Ausstellungen.

Dennler's Eisenbitter

Interlaken.

Seit Jahren anerkanntes medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der **Blutarmuth** und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: **Bleichsucht, allgem. Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzathmigkeit, Gemüthsverstimmung.** Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der **Reconvalescenz** und bei Zeichen von **Altersschwäche.** Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen. Zu haben in allen Apotheken. Preis Fr. 2. -6-4

Das bedeutende
Bettfedern-Lager
Harry Unna in Altona
(Deutschland)
versendet portofrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 ℳ) gute neue -19-4
Bettfedern
75 Cts. das Pfund
vorzüglich gute Sorte 1 Fr. 50
prima Halbdaunen nur 2 Fr.
Verpackung zum Kostenpreis.
Bei Abnahme von **50** ℳ **5 %** Rabatt.
Nichtkonvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht.

Trunksucht

beseitigt, mit und ohne Wissen, **Spezialist Hirschbühl, Glarus.** Garantie! Unschädliche Mittel! Hälfte der Kosten erst nach beendeter Kur zu entrichten! Prospekt und Fragebogen gratis. -132-52

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE)